

eine Schüssel / und rings herum Petersilien = Kraut: setzet aber in die Mitte ein Schälein mit Rosen = Essig / oder übergiesset ihn damit kurz zuvor / ehe er zu Tisch getragen werden soll.

**Bev denen Halbfischen in frischen = oder  
Kief = Erbsen/  
Num. 183.**

Es ist in der mit einem \* bezeichneten Anmerckung des Milch = Grams gedacht worden / welches aber nicht so zu verstehen / als ob der Milchgram mit unter die Kief = Erbsen = Brüh gehöre / sondern viel mehr also / daß die Halbfische auch in einer Milchgram = Brüh / wie der Hecht Num. 87. zugerichtet werden können.

**Zu den gesottenen Krebsen.  
Num. 203.**

Bev den gesottenen Krebsen ist zu erinnern / daß wann sie halb gesotten sind / man ein Stück Butter dazu hinein werffe / und also folgendes aussieden lasse.



**Zu dem Vierdten Theil/  
und denen Krebs = Pastetlein/  
Num. 49. gehörig.**

Zu denen Krebs = Pastetlein können die Krebse / weil mit denen lebendigen gar übel um zu gehen / zuvor mit siedendem Wasser angebrühet / und / wann sie zerstoßen / in Butter geröstet / nachmal Fleischbrüh daran gegossen / und mit einander gesotten werden / so wird die Brüh schön roth / sonderlich so man die angebrühte Schalen mit abstößet; dann kan man die ausgeschälte Krebse klein hacken / unter das Mehl mischen / und den Teig damit anmachen.

Zu